

Vorbemerkung

— 12. Mai, 2026 —

*Die Spuren der Alten,
was bedeuten sie für dich?*

Die “*Begegnungen*” und “*Stolpersteine*” hier sind auf einem Weg, der durch die Übungen zum [Ausgangspunkt](#)¹ geöffnet wird. Dort geht es darum, das eigene Wesen mit seinen vielen Kulissen und Automatismen kennenzulernen, sich davon zu befreien, sie mindestens schnell und klar zu erkennen. Dazu sind die Führungen durch die Übungen dort recht explizite, rufen Bilder und Vorstellungen auf, versuchen Zustände zu erzeugen, konfrontieren auch, alles mit einer vorgegebenen Geschwindigkeit. Es ist eben eine *Führung* durch die Übung.

Hier bist du auf deinem Weg selbst unterwegs, brauchst keine Führung mehr, begegnest mir dabei auf meinem Weg. Beide wissen wir, dass Wörter nur zeigen können, und das nicht sehr präzise, wissen wie sie das tun, wissen auch diese Gefässe mit dem zu füllen, das unmittelbare Wahrnehmen entspringt.

Möchtest du mehr als nur begegnen – mitteilen oder austauschen – schicke mir gerne eine Notiz (kurt.rothfauchere@bluewin.ch oder auf dem alten Weg an Kurt Roth-Fauchère, Route du Vallon 5, CH-1986 Arolla).

¹ <https://arolla.net/de/werk-statt-de/meditation/ausgangspunkt/>